

## **Ergebnisprotokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderats St. Martin am 2. Juli 2024**

Datum und Uhrzeit: 2. Juli 2024, 19.30 Uhr bis 21.40 Uhr

Ort: Raum Cassius, Stadtdekanat, Gangolfstr. 14

Protokoll: Birgit Gaschina-Hergarten

Anwesend: Monika Rosen, Nicola Pfitzenreuter, Sr. Carmen, Leonie Schwippert, Sr. Litty Maramattam, Ursula Boy, Bernhard Hieronymi, Kaplan Dr. Jasper

Entschuldigt: Maria Rüther, Dr. Mirella Teske, Carmela Verceles, David Dekorsi

### **Tagesordnungspunkte 1 bis 3:**

Nach der Begrüßung durch Monika Rosen und einem gemeinsamen Gebet wird die Sitzung eröffnet. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Das Protokoll der letzten Sitzung sowie die vorgeschlagene Tagesordnung werden ohne Ergänzung angenommen.

### **Tagesordnungspunkt 4: Rückblick**

Die gemeinsame **Sitzung mit dem PGR St. Petrus** wird sowohl kritisch als auch konstruktiv beleuchtet. Es wird festgestellt, dass unterschiedliche Herangehensweisen der PGRs möglich sind und bleiben.

**Fronleichnam** wurde in guter Atmosphäre gefeiert; wetterbedingt musste die Hl. Messe in der Basilika gefeiert werden, was Dank vieler Helferinnen und Helfer zügig organisiert werden konnte. Die Gelegenheit zu Begegnungen nach der Prozession wurde von zahlreichen Menschen genutzt.

Die **Firmfeier** wird als positiv und erfrischend wahrgenommen.

Der Rückblick auf die Feier der **Erstkommunion und der Jubelkommunion** wird ebenfalls positiv wahrgenommen. Besonders wird Sr. Carmen für die gute Vorbereitung der Erstkommunion gedankt. Der anschließende Empfang wurde von den Besucherinnen und Besuchern als besondere Wertschätzung wahrgenommen.

### **Tagesordnungspunkt 5: Informationen Pfarrverweser**

Kaplan Dr. Jasper berichtet:

**Pastorale Einheit:** Ein Gespräch zwischen den Pfarrverwesern und Herrn Schmidbauer, Generalvikariat, hat stattgefunden. Zunächst sind Änderungen in den vom Erzbistum vorgegebenen Abläufen nicht vorgesehen. Am 18. September soll das angekündigte **Perspektivgespräch** stattfinden (siehe E-Mail vom 29. Mai 2024 an das Gremium). Als Vertreter der kategorialen Seelsorge wird Pater Dr. Buchs teilnehmen.

Der PGR diskutiert denkbare Optionen, insbesondere die Frage der Fusion mit St. Petrus. Das Ergebnis ist die einmütige Entscheidung des PGR, die Fusion abzulehnen.

Darüber hinaus entscheidet der PGR, dass die Vorsitzende Monika Rosen, für den PGR an dem Perspektivgespräch teilnehmen wird. Sie wird im Vorfeld die Gesprächsthemen aus PGR-Sicht strukturieren und das Gremium informieren.

Da auch ein Name für die Pastorale Einheit gewählt werden muss, ist der der PGR mit der Bezeichnung „Bonn-Mitte“ einverstanden.

Zur **Nachbesetzung** Münsterpfarrer und Stadtdechant:

Im September/Oktober wird Weihbischof Puff ein Gespräch zur Nachbesetzung mit den Pfarrverwesern, den Hauptamtlichen und den Gremien führen.

Kaplan Dr. Jasper kündigt den Versand von „Profil und Anliegen der Pastoral am Bonner Münster“, das von den Hauptamtlichen erstellt wurde, an. Dies dient der vom Erzbistum eingeräumten Beteiligungsmöglichkeit vor der Nachbesetzung durch den Erzbischof. Der PGR kann ebenfalls ein Schreiben an das Erzbistum erstellen. Die Entscheidung darüber wird der PGR in Kenntnis des Profils der Hauptamtlichen treffen. Es wird vereinbart, nach Lektüre eine sehr zeitnahe Rückmeldung an Monika Rosen zu geben.

Der PGR wird die Einladung des Weihbischofs abwarten, um in Kenntnis des Adressatenkreises zu entscheiden, wie viele Personen an dem Gespräch teilnehmen werden. Es ist abzuwägen, ob eine größere Gesprächsrunde zielführend ist.

Kaplan Dr. Jasper berichtet, dass zum 1. September eine **neue Ehrenamtskoordinatorin** eingestellt wird. Darüber hinaus hat eine **neue Sekretärin** ihre Arbeit aufgenommen-

Über Personalveränderungen soll der PGR regelmäßig informiert werden.

#### **Tagesordnungspunkt 6: Bericht aus dem Kirchenvorstand mit Information zu den Jahresabschlüssen**

Herr Hieronymi berichtet, dass für 2021/2022 geprüfte Jahresabschlüsse vorliegen. Der KV hat dazu Zufriedenheit geäußert. Kaplan Dr. Jasper ergänzt, dass die Pfarrei wieder akzeptabel aufgestellt ist, ein strukturelles Defizit aber nicht vermeidbar ist.

#### **Tagesordnungspunkt 7: Beratung Präventionskonzept**

Der PGR spricht seine Anerkennung für dieses Konzept aus. Er begrüßt das Konzept ausdrücklich und empfiehlt dem KV die Zustimmung.

#### **Tagesordnungspunkt 8: Aktueller Sachstand Nairobi-Projekt**

Frau Schwippert berichte mündlich, dass ein konstruktives Gespräch geführt wurde, an dem PGR, Ehrenamtliche und Herr Flotho teilnahmen. Zunächst wird eine Projektskizze/ein Konzept erarbeitet, das dann dem PGR vorgestellt wird. Weitere Schritte wie Vorstellung des Projekts in Messen, Gewinnung weiterer Ehrenamtlicher erfolgen in Kenntnis des Konzepts. Das Protokoll des Gesprächs ist in der Anlage beigelegt.

#### **Tagesordnungspunkt 9: Information neues Wahlrecht Kirchenvorstand**

Kaplan Dr. Jasper berichtet, dass der Landtag NRW ein ausschließlich kirchliches Recht schaffen wird, das das bestehende Recht aus der preußischen Zeit ablöst. In der Folge soll die Wahlzeit für Kirchenvorstände 4 Jahre betragen und das passive Wahlrecht auf Menschen ausgedehnt werden, die sich der Pfarrei zugehörig erklären, auch wenn sie nicht in der Pfarrei wohnen (analog PGR).

#### **Tagesordnungspunkt 10: Sonstiges**

**Suppenprojekt Caritas:** Das Projekt wird einhellig begrüßt. Weitere Möglichkeiten der Bewerbung (Pfarrbrief, Information der Caritas) werden angesprochen.

**Ehrenamtskarte:** Kaplan Dr. Jasper hat die notwendigen Informationen an den Gästedienst weitergeleitet.

Die nächste **Klausurtagung des PGR** soll am 17./18. Januar 2025 möglichst wieder in Bensberg stattfinden.

In einer der nächsten Sitzungen möchte sich der PGR mit der Möglichkeit der Kontaktaufnahme zu neuen Mitgliedern der Gemeinde befassen.

Die **nächsten Veranstaltungen** am Bonner Münster:

4. Juli Konzert des australischen Chores

August: Orgelvespernen

Letztes Augustwochenende: Beethovenorchester spielt Bruckner (Hinweis: Das Münster wird in der Vorbereitung ab Donnerstag geschlossen)

5. September: Prolog Beethovenfest

Stadtpatroneweche: 6. bis 12. Oktober

6. November Martinszug mit anschließender Begegnungsmöglichkeit am Martinsfeuer

Die **nächste Sitzung des PGR St. Martin** findet am 29. Oktober um 19.30 Uhr statt, die nächste gemeinsame **Sitzung mit St. Petrus** am 9. Oktober,

gez. Birgit Gaschina-Hergarten